

Installationsanleitung

für

Kessel-Schaltpult Art. Nr. 9107



Vaillant

80 90 07 D⁰³

Inhalt

	Seite		Seite
1 Typenübersicht	2	4 Einbau eines Kompaktreglers	
2 Montage	3—5	VRC-CB oder VRC-CM	7
3 Umstellen von NT-Kessel auf max. Kesseltemperatur 90 °C	6	5 Einbau des Betriebsstundenzählers	8
		6 Verdrahtungsplan	9
		7 Technische Daten	Rückseite

1 Typenübersicht

Art. Nr. 9107	Kessel-Schaltpult für Vaillant Öl/Gas Spezialkessel GP 120, GP 210*, G 210 ohne Brauchwasserbereitung
* GP 210 nur für einstufige Betriebsweise	Zum Einbau geeignetes Zubehör: Witterungsgeführte Brennersteuerung VRC-CB Betriebsstundenzähler VRC 9113

Tab. 1

2 Montage

2.1 Montage des Vaillant Kessel-Schaltpultes Art. Nr. 9107 am Vaillant Kessel Typ GP 120, GP 210 u. G 210.

Einschrauben der Tauchhülse ① mit dem Reduziernippel ② in das Kesselendglied. Achtung! Tauchhülse ① und Reduzierung ② sorgfältig eindichten.

Bemerkung:

Einfüllen von Maschinenöl in die Tauchhülse bewirkt einen besseren Wärmeübergang zu den Tauchfühlern.

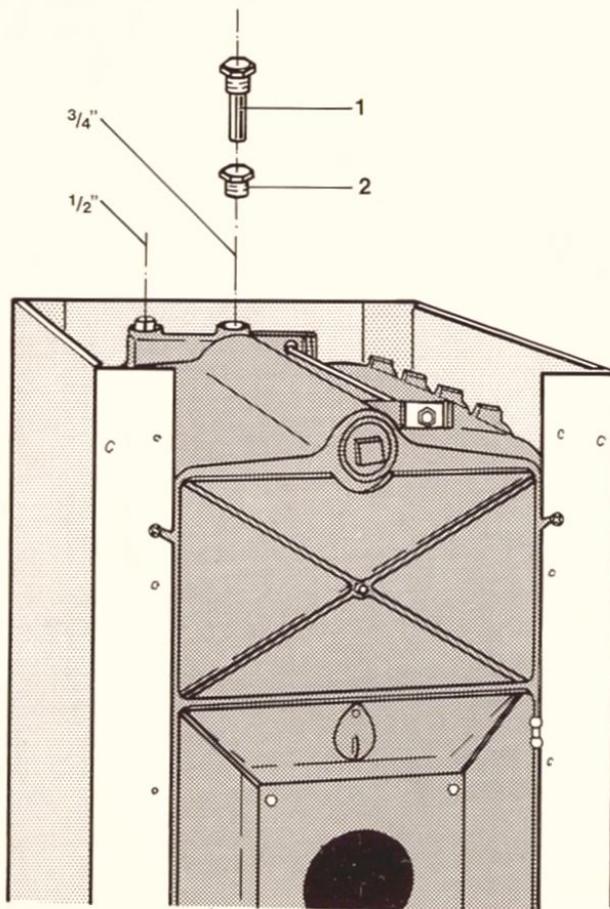


Abb. 1

KSP 37/3

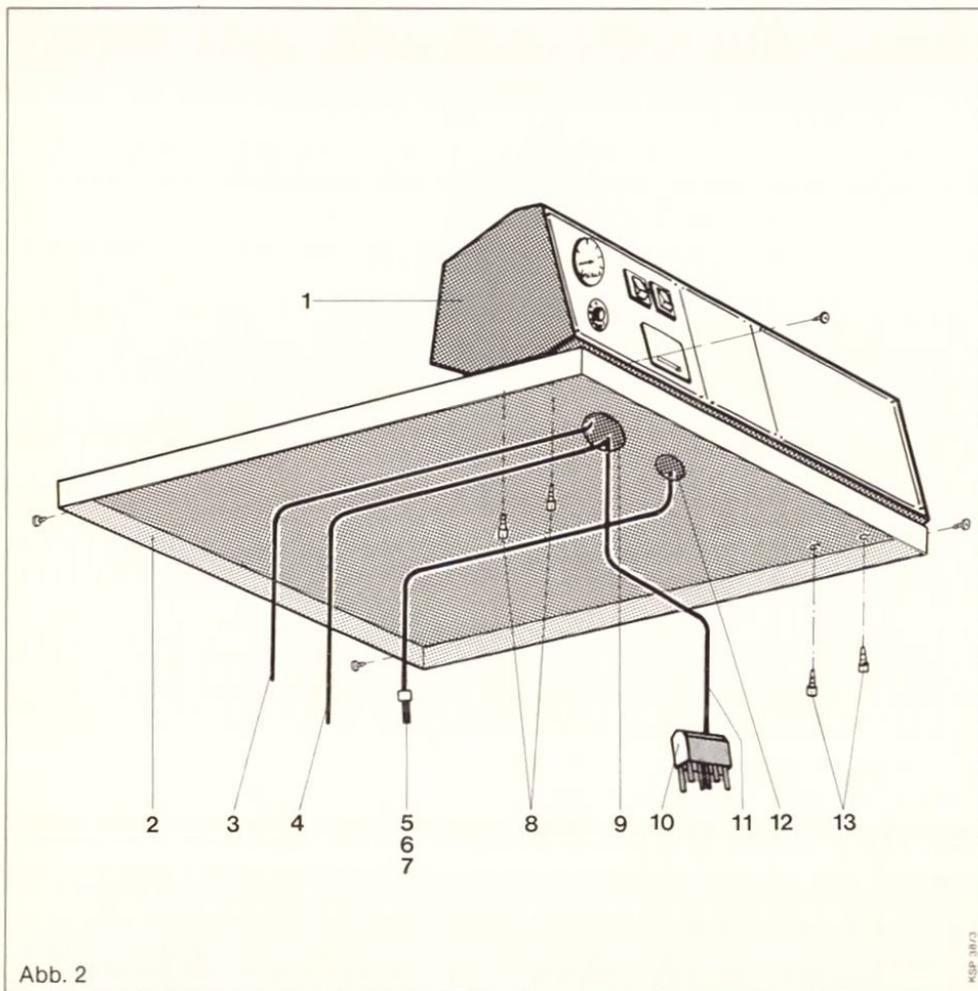


Abb. 2

Montieren des Kessel-Schaltpultes auf dem Kesselabdeckblech.

Die Anschlußkabel ③, ④ und ⑪ und Kapillarrohre ⑤, ⑥, ⑦ durch die beiden Bohrungen ⑨ und ⑫ hindurch führen und das Kessel-Schaltpult ① mit vier Blechschrauben am Kesselabdeckblech ② befestigen.

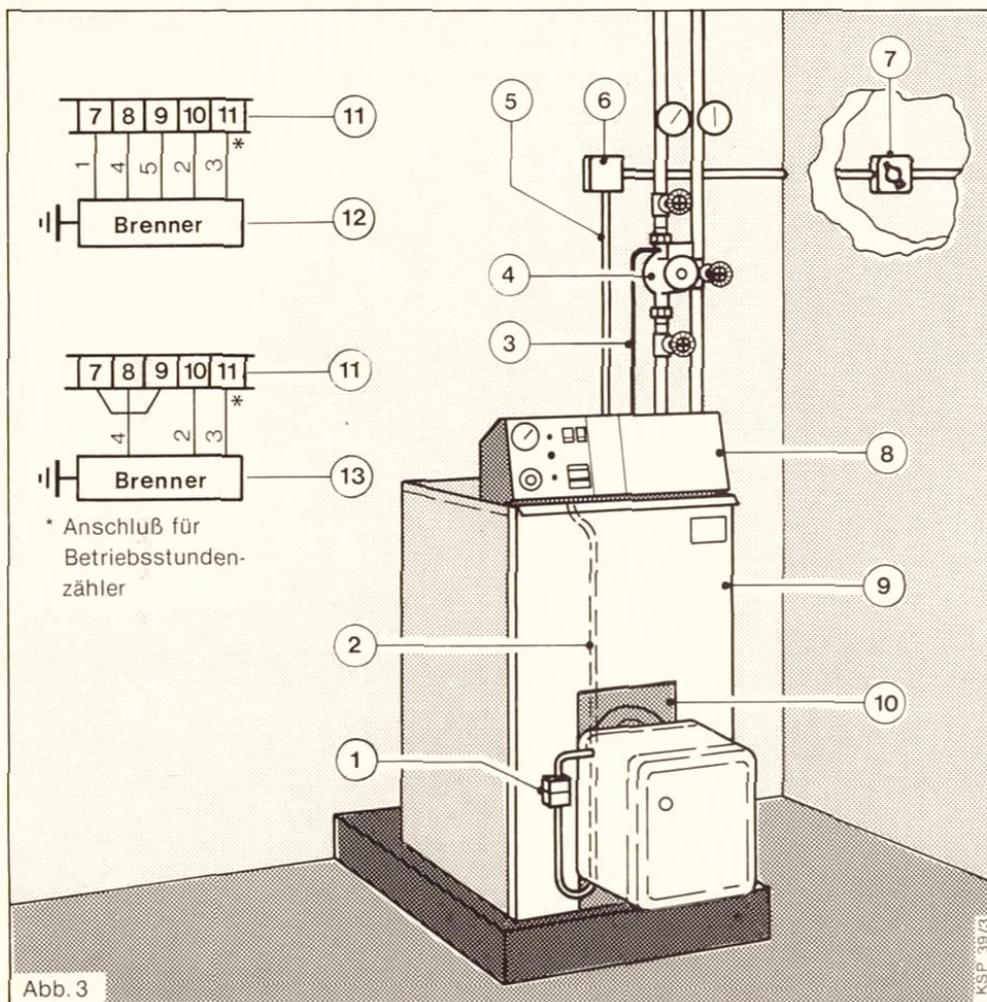
Die Kapillarrohre ⑤, ⑥, ⑦ zu der Tauchhülse führen und Fühler einstecken. Netz-③ und Heizungspumpenanschlußkabel ④ nach hinten aus der Kesselverkleidung herausführen.

Brenneranschlußkabel ⑪ nach vorn herausführen.

Kesselabdeckblech ② mit dem Kessel-Schaltpult ① auf der Kesselverkleidung aufsetzen.

Kesselabdeckblech ② mit Blechschrauben an der Kesselverkleidung befestigen.

Achtung: Aufkleber an Kapillarrohren und Anschlußkabeln beachten!



Heizungspumpenanschlußkabel ③ zum Einbauort der Heizungspumpe ④ führen und gemäß Verdrahtungsplan Seite 9 an-klemmen. Brenneranschlußkabel ② zum Brenner führen. Mit dem Stecker ① an der Steckkupplung¹⁾ des Brenners verbinden.

Darauf achten, daß das Brenneranschluß-kabel ② nicht an der heißen Brennerplatte ⑩ anliegt!

Netzanschluß mit dem Netzanschlußkabel ⑤ über eine Abzweigdose ⑥ und einen Hauptschalter (Notausschalter) ⑦ vorneh-men.

¹⁾ Steckkupplung gehört zum Lieferumfang des Brenners.

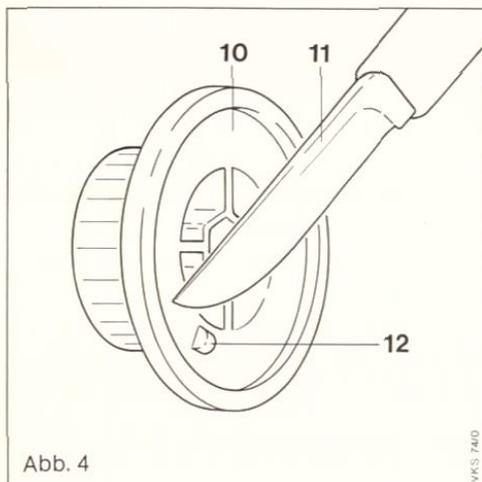
Wird ein Brenner ohne Steckeranschluß verwendet:

Den Brennerstecker ① abklemmen und entsprechend dem Anschlußschema in Abb. 3 den Brenner gemäß Herstelleran-weisung anklemmen.

- ① Klemmleiste im Kessel-Schalt-pult
- ⑫ Brenner mit 5poligem Anschluß
- ⑬ Brenner mit 3 poligem Anschluß (d.h. die Störabschaltung am Feuerungs-automaten ist nicht zugänglich) es ist eine Brücke zwischen Klemme 7 und 9 einzusetzen.

Adernkennzeichnung (Farben) siehe Ver-drahtungsplan 80 45 43 u. Abb. 7, Seite 9.

Abb. 3



3 Umstellen von NT-Kessel auf max. Kesseltemperatur 90°C

Ist es erforderlich den Gas-Heizkessel von Niedertemperatur (max. Kesseltemp. 75°C) auf max. Kesseltemperatur 90°C umzustellen, kann diese Umstellung wie folgt vorgenommen werden:

- Drehkopf ⑩ des Kesseltemperaturreglers abnehmen.
- Anschlag ⑫ am Drehkopf ⑩ mit geeignetem Werkzeug ⑪ entfernen.
- Drehkopf ⑩ am Kesseltemperaturregler wieder anbringen.

Bei eingebautem Kompaktregler Hinweis in Installationsanleitung des Kompaktreglers beachten!

Legende zu Abb. 7

- 1 Klemmleiste Kesselsteuerung
 - 2 Netzanschlußkabel
 - 3 Brenneranschlußkabel (S2 Brennerstecker)
 - 4 Anschlußkabel Heizungspumpe
 - S2 Brennerstecker
 - B1* Brücke (Regelgeräte)
 - B2** Brücke (Wassermangelsicherung)
 - B3** Brücke (Abgassicherung)
 - B4** Brücke (Sicherheitsschalter)
 - h Betriebsstundenzähler
- * Brücke **einsetzen**:
- a) wenn **kein** Regelgerät oder **kein** Raumthermostat angeschlossen wird.
 - b) wenn **ein** VRC-CM oder **ein** VRC 9645 angeschlossen wird.
- ** Die Brücken bei Verwendung der in Klammern angeführten Zusatzgeräte oder Schaltungsarten entfernen.
- *** Siehe Montageanleitung für Betriebsstundenzähler

5 Einbau des Betriebsstundenzählers Art. Nr. 9113

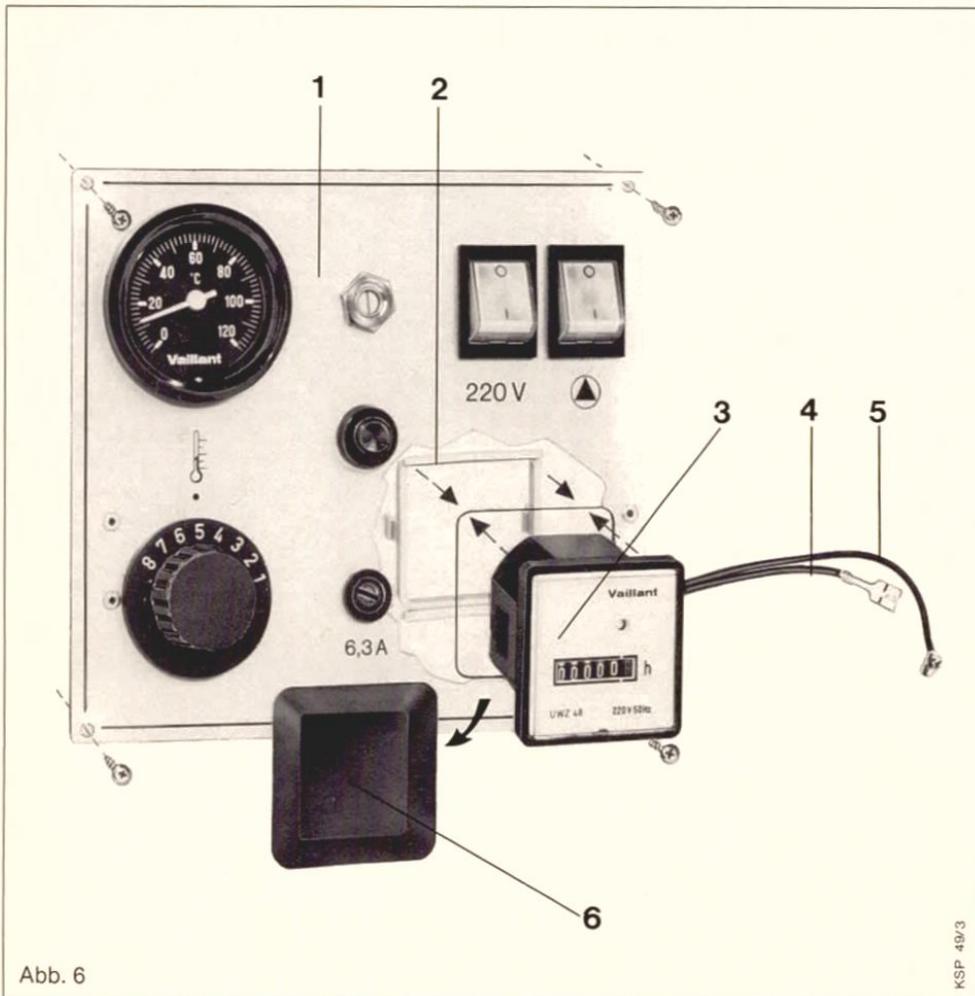


Abb. 6

KSP 49/3

Lösen der vier Blechschauben und herausnehmen der Kesselsteuerung ① aus dem Kessel-Schaltpult.

Entfernen der Kunststoffabdeckung ⑥ aus der Einbauöffnung für den Betriebsstundenzähler ③.

Einsetzen des Betriebsstundenzählers ③ in die Einbauöffnung und befestigen mit dem Haltebügel ②.

Darauf achten, daß die Haltenocken in den Rillen des Betriebsstundenzählers ③ einrasten.

Verdrahtung: Die blaue Ader ④ des Betriebsstundenzählers ③ an Klemme 8 der Kesselsteuerung ① aufstecken.

Die braune Ader ⑤ des Betriebsstundenzählers ③ an der Klemme 11 oder 13* der Kessel-Steuerung ① aufstecken.

Kesselsteuerung ① wieder in das Schaltpult einsetzen und mit den vier Blechschauben befestigen.

* Klemme 13, nur wenn keine Impulsleitung (Phase) vom Brenner-Magnetventil auf Klemme 11 (S3 am Brennerstecker) ankommt.

Siehe Verdrahtungsplan Abb. 7 Seite 9.

6 Verdrahtungsplan

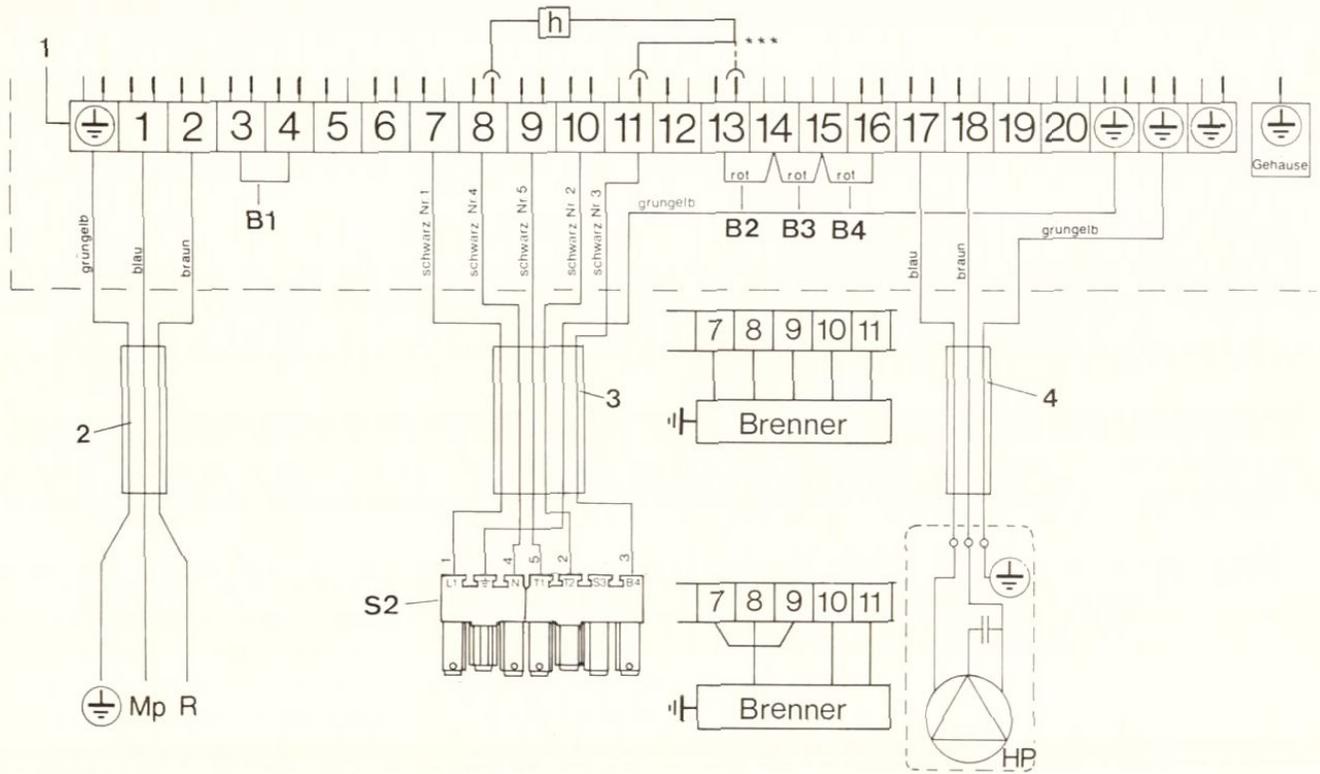


Abb. 7

4 Einbau eines Kompaktreglers VRC-CB oder VRC-CM

Am Kesselschaltpult lösen der vier Blechschrauben ⑥ an der rechten Leerblende ⑤ (mit montiertem Stecksockel) und abnehmen der Leerblende.

Kunststoff-Abdeckung von der VRC-Einbauöffnung abnehmen.

Blindstecker ③ von Anschlußstecker ① entfernen.

Sechspoligen Anschlußstecker ① des Kesselschaltpultes mit sechspoliger Steckkupplung ② des Kompaktreglers verbinden.

Weitere Verdrahtung entsprechend der dem Kompaktregler beiliegenden Anleitung vornehmen.

Einbaublende ⑤ mit vier Blechschrauben ⑥ am Kesselschaltpult ④ befestigen.

Kompaktregler ⑧ einsetzen und mit Zentralbefestigungsschraube ⑩ befestigen.

Stecksockel ⑦ für Kompaktregler mit Anschlußklemmen für Außenfühler.

Weitere Hinweise siehe Installationsanleitung zu entsprechendem VRC-Set.

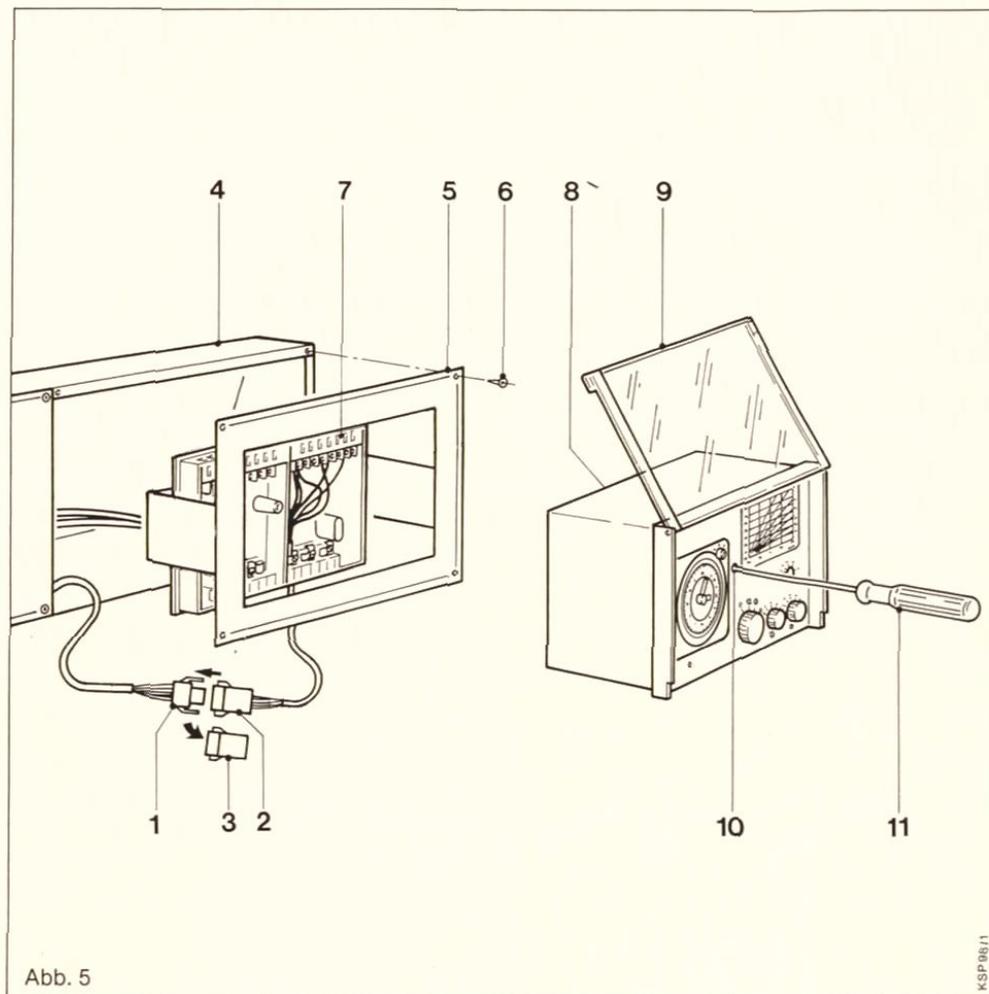


Abb. 5

7 Technische Daten

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.



Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Berghauser Straße 40
Postfach 10 10 61
D-5630 Remscheid 1

Telefon (0 21 91) 3 68-1
Telex 8 513-879

Telegramme: vaillant remscheid

0689 Mu
Änderungen vorbehalten
Printed in Germany – Imprimé en Allemagne

Betriebsspannung	220/50	V/Hz
Kontaktbelastung der Ausgangsrelais max.	2/220	A/V
Leistungsaufnahme	max. 6,5	W
Temperaturbereich	40-75 (90)	°C
Zulässige Umgebungstemperatur max.	50	°C
Mindestquerschnitt der 220-V-Anschlußleitungen	1,5	mm ²
Gehäuseabmessungen:		
Höhe	173	mm
Breite	498	mm
Tiefe mit Drehknöpfen	190	mm